

Wanderung: Geschichte und Geschichten im Hainich, Variante 1 (ohne Baumkronenpfad)

Der Tag beginnt gegen 10:00 Uhr (Zeit variabel) in der Ortsmitte des Hainichortes Kammerforst am „Obergut“. Dort besuchen Sie die Nationalparkinformation. In Anschluss begrüßt Sie Ihr Naturführer und informiert über Natur- und Nationalpark. Danach beginnt die Wanderung in Richtung Hainich.

Auf dem historischen Poststieg erreichen Sie das Reckenbühl, der „Tummelplatz“ der Recken.



Auf dem Waagebalkenweg weiter zum Wahrzeichen des Hainich, der

Betteleiche auf dem Ihlefeld. An diesen geschichtsträchtigen Ort ist eine kurze Rast vorgesehen, Essen und Trinken aus Ihrem Rucksack. Nach dieser Stärkung weiter auf dem Rennstieg durch ein wildromantisches Tal zum Totenkopf. Nun ist es nicht weit zur ehemaligen Antoniusherberge, wo einst böse Buben ihr Unwesen trieben. Nun beginnt der Abstieg, nicht ohne das Magdkreuz aufzusuchen. Ziel ist das Seebacher Forsthaus auch Siebsches Huus genannt.



Vor der verdienten Stärkung werfen Sie einen Blick in den „Schlund des Hainich“ den Klingbrunnen.

Sie haben die Wahl zwischen deftigen Mittagessen oder vorzüglichen Kuchen und Kaffee. Hier beginnt die Rückfahrt.

Der Besuch der Nationalparkinformation dauert ca. 20 Minuten, die Wanderung ca. 4 Stunden und ist ca. 12 km lang.

Leistung: Geführte Wanderung, mit Informationen zu Natur- und Nationalpark. Geschichten und Geschichte des Hainich und der besuchten Stationen.

Preis: bis 30 Personen: 80,00 €, 30 bis 50 Personen 160,00 €

Großes Kuchenbuffet mit Hausgebackenem Kuchen nach Großmutter's Rezepten und Heißgetränke unlimited für 6,50 € pro Person.

Oder Sie wählen Mittagessen für 8,90 Euro pro Person (Tellergericht)
Jeder wählt sich hier aus einer Speisenauswahl sein individuelles Lieblingsgericht